

UNSERE PARTNER

Andreas Fahl Medizintechnik-Vertrieb GmbH

Telefon 0800 2980-200 (kostenfrei)

www.fahl-medizintechnik.de

Atos Medical GmbH

Telefon 02241 1493-0 (kostenfrei)

www.atosmedical.de

BÖRGEL GmbH

(kein Anbieter von Flüssigsauerstoff)

Telefon 0800 3030821 (kostenfrei)

www.boergel-gmbh.de

Linde Gas Therapeutics GmbH

Telefon 089 37000-0

www.linde-healthcare.de

Löwenstein Medical GmbH & Co. KG

Telefon 02603 9600-0

www.loewensteinmedical.com

ResMed GmbH & Co. KG

Telefon 0800 2777000 (kostenfrei)

www.resmed-healthcare.de

IHRE VORTEILE

- ✓ fachgerechte Versorgung mit Artikeln für Tracheostoma
- ✓ umfassende Einweisung, Beratung und Schulung für den sachgerechten Gebrauch der Hilfsmittel sowie Folgeberatungen
- ✓ Versorgung durch fachlich qualifiziertes Personal
- ✓ schriftliches Informationsmaterial
- ✓ unkomplizierte Kostenerstattung über Monatspauschalen

Debeka

Krankenversicherungsverein a. G.

Lebensversicherungsverein a. G.

Allgemeine Versicherung AG

Pensionskasse AG

Bausparkasse AG

56058 Koblenz

Telefon 0261 498-2342

proGesundheit@debeka.de

www.debeka.de/progesundheit



proGesundheit

LEBEN MIT EINEM TRACHEOSTOMA

KV 539 (16.07.2024)

Debeka

Das **Füreinander** zählt.

LEBEN MIT EINEM TRACHEOSTOMA

In Deutschland leben etwa 30.000 Menschen mit einem künstlichen Zugang zur Luftröhre (Tracheostoma).

Betroffenen steht glücklicherweise eine Vielzahl von Hilfsmitteln zur Verfügung, denn ein solcher Eingriff hat für Patienten oft weitreichende Folgen. So entfällt beispielsweise die Anfeuchtungs-, Schutz- und Filterfunktion der Nase. Wird der Kehlkopf entfernt (Laryngektomie), kann dies sogar zum Verlust der Stimme führen.

Trachestoma

Ziel eines Luftröhrenschnitts ist zumeist, dem Patienten langfristig das Atmen zu erleichtern. Falls nötig, wird damit auch der Einsatz eines Beatmungsgeräts ermöglicht.

In diesem Fall atmen Betroffene dann über einen künstlichen Zugang. Trachealkanülen gibt es in mehreren Ausführungen, die sich in Funktion, Bauart, Material und Zubehör voneinander unterscheiden.

Welche Kanüle jeweils die richtige ist, wird individuell entschieden und ganz auf die Bedürfnisse des Patienten abgestimmt.

Laryngektomie

Mit etwa 7.000 Neuerkrankungen pro Jahr gehört das Kehlkopfkarcinom zu den häufigsten Tumoren im Kopf- oder Halsbereich in Deutschland. Oftmals muss der Kehlkopf vollständig entfernt werden.

Hilfsmittel wie Stimmprothesen oder elektronische Sprechhilfen unterstützen den Patienten dabei, wieder verbal kommunizieren zu können.

GUT ZU WISSEN

Ein Tracheostoma ist eine einschneidende Lebensveränderung. In dieser Situation stehen wir Ihnen zur Seite.

Insbesondere bei Hilfsmitteln ist es entscheidend, dass Sie dem Anbieter und dessen Leistungen vertrauen können. Als Partner an Ihrer Seite ist uns Ihre Versorgung besonders wichtig. Kompetenz, Zuverlässigkeit und ein umfassender Service stehen daher bei der Auswahl unserer Kooperationspartner (s. Rückseite) im Vordergrund, um Sie im Fall der Fälle mit Artikeln für Tracheostoma adäquat zu versorgen.

SIE HABEN DIE WAHL

Bei der Debeka haben Sie selbstverständlich die Wahl und entscheiden jederzeit selbst, von welchem Anbieter Sie versorgt werden möchten.

Weitere Informationen zu diesem Angebot finden Sie auch online:
debeka.de/atemtherapie

